

Owner's Manual

Inhalt

Vorsichtsmaßnahmen	3
Eigenschaften des PD-151	4
Vor der Inbetriebnahme	6
Bezeichnungen und Funktionen	8
Zusammenbau	12
Anschlüsse	17
Betrieb	19
Blockschaltbild	21
Technische Daten	22
Fehlerbehebung	23
Kontaktadressen	25

Vorsichtsmaßnahmen

Aufstellungsort

- Installieren Sie dieses Gerät auf einem horizontalen und stabilen Platz, wo das Gerät möglichst geringen externen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Installieren Sie dieses Gerät nicht in der Nähe eines Fernsehgeräts oder eines Farbbildschirms.
- Halten Sie das Gerät auch fern von Geräten wie Kassettendecks, welche auf Magnetismus empfindlich reagieren.

Bewegen Sie dieses Gerät nicht während des Betriebs.

Ein Bewegen dieses Geräts während der Wiedergabe kann ein Springen der Nadel verursachen und in der Folge die Nadel und die Schallplatte beschädigen.

Bewegen des Geräts

Wenn sie das Gerät bewegen, dann stellen Sie sicher, nach dem Anhalten des Plattentellers und der Entfernung der Schallplatte den Plattenspieler auszuschalten. Stecken Sie als Nächstes das Netzkabel und das Phonokabel aus nehmen sie den Plattenteller und die Gummimatte ab, und bewegen Sie erst dann das Gerät.

Vermeiden Sie bei der Aufstellung die folgenden Plätze

- Standorte, welche direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.
- Orte mit Feuchtigkeit und eingeschränkter Belüftung.
- Plätze, an denen es extrem heiß oder kalt ist.
- Plätze mit starken Vibrationen.
- Staubige Plätze,
- Plätze, welche Öl, Dampf und Hitze ausgesetzt sind, wie zum Beispiel Küchen.

Keine Gegenstände draufstellen

Stellen sie keine Gegenstände auf das Gerät.

Wärmequellen vermeiden

Stellen Sie dieses Gerät nicht auf Geräte wie Verstärker, welche Wärme abgeben. Wird das Gerät auf einem Rack montiert, dann installieren Sie es möglichst weit entfernt vom Verstärker, um so eine Wärmeabstrahlung durch den Verstärker oder andere Audiogeräte auf das Gerät zu vermeiden.

Kondensationsniederschlag

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie dieses Gerät im Winter von einem kalten an einen warmen Platz transportieren, oder wenn die Raumtemperatur am Ort, wo das Gerät installiert ist, plötzlich durch einen Heizkörper oder Ähnliches erhöht wird. Es hängt vom Ausmaß der Kondensation ab, doch kann dieses Gerät nach dem Verschwinden von Wassertröpfchen durch Einschalten und Belassen des Geräts in diesem Zustand für ein bis zwei Stunden, um die Raumtemperatur zu erreichen, verwendet werden.

Sogar im Sommer kann ein Kondensationsniederschlag entstehen, wenn das Gerät direkt kalter Luft aus einer Klimaanlage ausgesetzt ist. In so einem Fall sollte der Aufstellungsort geändert werden.

Schmierung

Versuchen Sie nicht, dieses Gerät selbst zu schmieren, da für die Spindel ein Spezialöl verwendet wird.

Reinigung

- Wischen sie normalerweise das Gerät mit einem weichen trockenen Tuch ab. Ist eine Verschmutzung schwer zu entfernen, dann tauchen Sie ein weiches Tuch in ein fünf- oder sechsfach mit Was-

ser verdünntes Reinigungsmittel, wringen es gut aus und entfernen die Verschmutzung. anschließend entfernen Sie die Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin, Verdünner, Insektizide oder andere Chemikalien, weil derartige Substanzen die lackierte oder bedruckte Stellen beschädigen können. Lassen Sie weiters dieses Gerät nicht über längere Zeit in Kontakt mit einer Gummi- oder Plastikform kommen, weil dies die Gehäuseoberfläche des Geräts beschädigen kann.
- Trennen Sie vor der Reinigung das Netzkabel vom Stromnetz.

Reparatur und Einstellung des Geräts

Falls eine Reparatur oder Einstellungen erforderlich sind, dann kontaktieren sie bitte den Händler, bei welchem Sie das Gerät gekauft haben.

Sicherheitshinweis

- Verwenden Sie besondere Sorgfalt, wenn dieses Gerät ausgepackt, zusammengebaut, transportiert oder installiert wird, da dieses Gerät schwer ist,
- Seien Sie vorsichtig, nicht ihre Finger einzuklemmen.



Seien Sie bitte vorsichtig, nicht Ihre Hände, Kleidung oder Ihr Haar zu nah an den Bereich der Antriebsscheibe des Motors zu bringen, während sich der Plattenteller dreht.

Achten Sie besonders auf Kinder, wenn diese sich in der Nähe befinden.

Beachten Sie bitte, dass es zu Verletzungen führen kann, wenn Finger zwischen der Motorscheibe und dem Riemen eingeklemmt werden.

Eigenschaften dieses Geräts

Riemenantrieb

Riemengetriebene Systeme verringern durch den Motor und unregelmäßige Drehbewegung verursachte Vibrationen und gewährleisten zudem eine gleichmäßige Rotation.

Schaltkreisauslegung

Die PID Steuerung misst die Drehgeschwindigkeit unter Zuhilfenahme des Hall-Elements des Motors und stellt somit in kurzer Zeit die eingestellte Drehgeschwindigkeit her.

PID Controller: Hierbei handelt es sich um einen Proportional-Integrierten Differentialregler.

Hochleistungs Basisuhr

Es wird ein MEMS Oszillator, welcher eine hervorragende Temperaturcharakteristik aufweist, als Taktgeber für die Geschwindigkeitsregelung verwendet.

MEMS: Micro Mechanical Systems

Anzeige für die Abweichung der Drehgeschwindigkeit

Die Anzeige leuchtet grün, wenn die Drehgeschwindigkeit mit der eingestellten übereinstimmt. Die Anzeige blinkt grün, wenn die Drehgeschwindigkeit geringer als die eingestellte Geschwindigkeit ist und sie blinkt blau, wenn die Geschwindigkeit höher ist als die eingestellte Geschwindigkeit.

Es sind Drehzahlen von 33 / 45 / 78 U/min wählbar

Zusätzlich zu 33 und 45v U/min werden auch SP Aufnahmen mit 78 U/min unterstützt.

Besonders schwerer Plattenteller

Der Plattenteller wiegt 4,0 kg (39 N) und ist aus einem Aluminiumblock herausgearbeitet, um die Drehgenauigkeit zu verbessern.

Es wird ein Trägheitsmoment von etwa 21,9 Ncm² erreicht.

Das solide Transportchassis des Geräts.

Chassis mit hoher Steifigkeit

Für die Außenseite werden eine bearbeitete 10 mm dicke Top-Platte und dicke Metallplatten verwendet.

Die Isolierung gegen Vibrationen wird durch die Verwendung einer 2 mm dicken Metallplatte als Grundplatte verbessert, an welcher die DämpfungsfüÙe montiert werden.

GroÙzüÙig dimensionierte Spindel

Die groÙzüÙig dimensionierte Spindel mit einem Durchmesser von 16 mm ist aus rostfreiem Stahl gefertigt und mit einem Kugellager und einem aus Polyether Ketone (PEEK) geformten Axiallager ausgestattet, welche die stabile Drehung unterstützen.

Gummimatte

Eine Vibration der Schallplatte wird durch die Verwendung von vibrationsabsorbierendem Gummi verhindert.

Schwimmende Lagerung

Der Leistungstransformator und der Motor sind mit Hilfe von vibrationsabsorbierendem Gummi installiert, um die Übertragung von Vibrationen an die Top-Platte zu verhindern.

GroÙ dimensionierte DämpfungsfüÙe

Vibrationsabsorbierender Gummi absorbiert Vibrationen des Gehäuses und unnötige äußere Vibrationen wie etwa solche, welche von einem Audio-Rack kommen, und wandelt diese Vibrationen in Wärme um.

Headshell aus Magnesiumlegierung

Es wird eine Headshell aus Magnesiumlegierung und mit dem Luxman Logo mitgeliefert.

Wechselstromanschluss

Anschluss für das abnehmbare Netzkabel

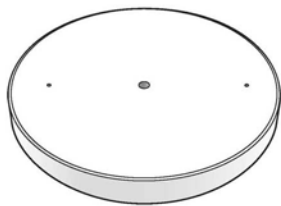
Vor der Inbetriebnahme

Überprüfen Sie die Zubehörteile

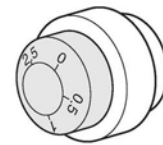
Vergewissern Sie sich, dass alle nachfolgend angeführten Zubehörteile in der Verpackung vorhanden sind.

* Es ist kein Tonabnehmer im Lieferumfang enthalten.

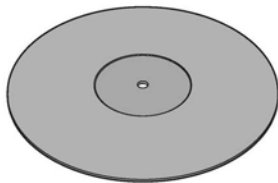
- **Plattenteller**



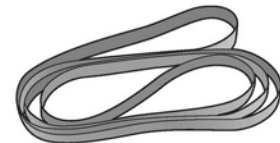
- **Gegengewicht**



- **Gummimatte**



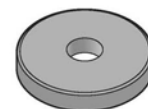
- **Gummiriemen**



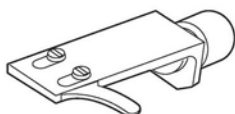
- **Flachkopfschraubendreher für die Einstellung der Drehgeschwindigkeit**



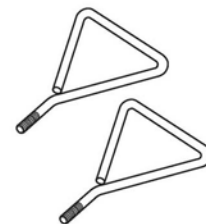
- **EP Adapter**



- **Headshell**



- **Montagegriffe für den Plattenteller**



- Innensechskantschlüssel für die Einstellung der Tonarmhöhe (2,5 mm)
Innensechskantschlüssel für die Einstellung des Headshell-Zylinders (2,0 mm)
Innensechskantschlüssel für die Einstellung der Höhe des Tonarmhebers / Tonarmlagers (1,5 mm)



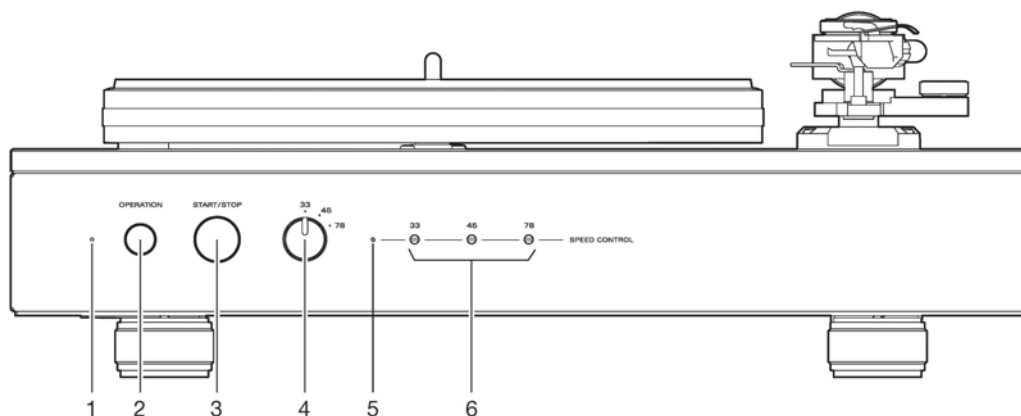
- Phonokabel (mit Erdungskabel)
* Dieses Kabel ist während des Transports mit dem Gerät verbunden.



- Netzkabel
- Drucksachen
Sicherheitsvorkehrungen
Bedienungsanleitung (dieses Dokument)

Bezeichnungen und Funktionen

Vorderansicht



1. Betriebsanzeige

Diese Anzeige leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

2. Betriebsschalter (OPERATION)

Dieser Schalter schaltet das Gerät ein und aus.

: EIN
 : AUS

3. Start / Stop Schalter (START / STOP)

Dieser Schalter startet die Drehung des Plattentellers mit der gewählten Drehzahl.

Dieser Schalter stoppt auch die Drehung des Plattenteller, während sich der Plattenteller dreht, da dieser Schalter sowohl als START als auch als STOP Schalter dient.

4. Wahlschalter für die Drehzahl (33 / 45 / 78)

Dieser Schalter schaltet zwischen den Plattenteller-Drehzahlen 33, 45 und 78 U/min um.

Wählen Sie eine Drehzahl, welche der zu hörenden Schallplatte entspricht.

5. Anzeige der Drehzahlabweichung

Nehmen Sie eine Drehzahl-Feinjustierung vor, um die Anzeige grün zu halten.

6. Feineinstellung der Drehzahl (33/ 45 / 78 SPEED CONTROL)

Obwohl die Drehzahl zum Zeitpunkt des Versands eingestellt wurde, führen Sie für jede Drehzahl eine Feinjustierung durch, falls die Anzeige der Drehzahlabweichung selbst 5 Sekunden nachdem die Starttaste gedrückt wurde, noch blinkt.

33: Stellen Sie den Drehzahl-Wahlschalter auf „33“ und justieren Sie, um das Anzeigelicht grün zu halten.

Setzen Sie die Spitze des Flachkopf-Schraubendrehers in die Rille, welche zur Spitze des Schraubendrehers passt und drehen Sie diesen, um die Einstellung vorzunehmen.

Ist die Drehzahl schneller als $33 \frac{1}{3}$ U/min, dann blinkt die Anzeige blau. Ist die Drehzahl geringer als $33 \frac{1}{3}$ U/min, dann blinkt die Anzeige grün.

45: Stellen Sie den Drehzahl-Wahlschalter auf „45“ und justieren Sie, um das Anzeigelicht grün zu halten.

Setzen Sie die Spitze des Flachkopf-Schraubendrehers in die Rille, welche zur Spitze des Schraubendrehers passt und drehen Sie diesen, um die Einstellung vorzunehmen.

Ist die Drehzahl schneller als 45 U/min, dann blinkt die Anzeige blau. Ist die Drehzahl geringer als 45 U/min, dann blinkt die Anzeige grün.

78: Stellen Sie den Drehzahl-Wahlschalter auf „78“ und justieren Sie, um das Anzeigelicht grün zu halten.

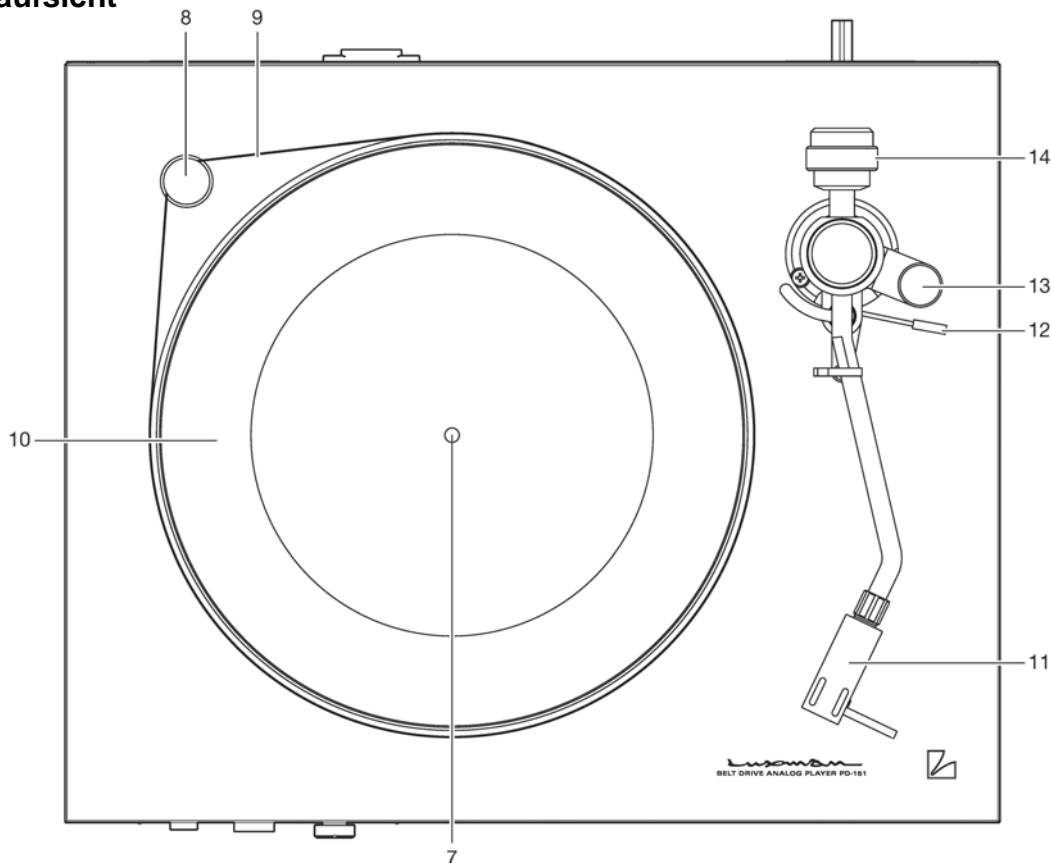
Setzen Sie die Spitze des Flachkopf-Schraubendrehers in die Rille, welche zur Spitze des Schraubendrehers passt und drehen Sie diesen, um die Einstellung vorzunehmen.

Ist die Drehzahl schneller als 78 U/min, dann blinkt die Anzeige blau. Ist die Drehzahl geringer als 78 U/min, dann blinkt die Anzeige grün.

Vergewissern Sie sich, dass Sie für die Feineinstellung der Drehzahl den mitgelieferten Flachkopf-Schraubendreher verwenden.

Wird für die Einstellung ein Schraubendreher verwendet, dann seien Sie bitte vorsichtig, nicht die Platte mit der Spitze des Schraubendrehers zu zerkratzen.

Draufsicht



7. Mittelspindel

Eine Anleitung zur Montage einer Schallplatte

Um eine EP Aufnahme abzuspielen, montieren Sie her den (mitgelieferten) Adapter.

8. Scheibe des Antriebsmotors

Überträgt die Motordrehung auf den Antriebsriemen.

9. Antriebsriemen

Überträgt die Motordrehung auf den Plattenteller

10. Gummimatte

Unterdrückt Plattenquietschen und bringt eine Schallplatte in guten Kontakt mit dem Plattenteller.

11. Headshell

Verbindet einen Tonabnehmer mit dem Tonarm.

12. Tonarmheber

Bewegt einen Tonabnehmer nach oben und unten.

13. Antiskating-Einstellknopf

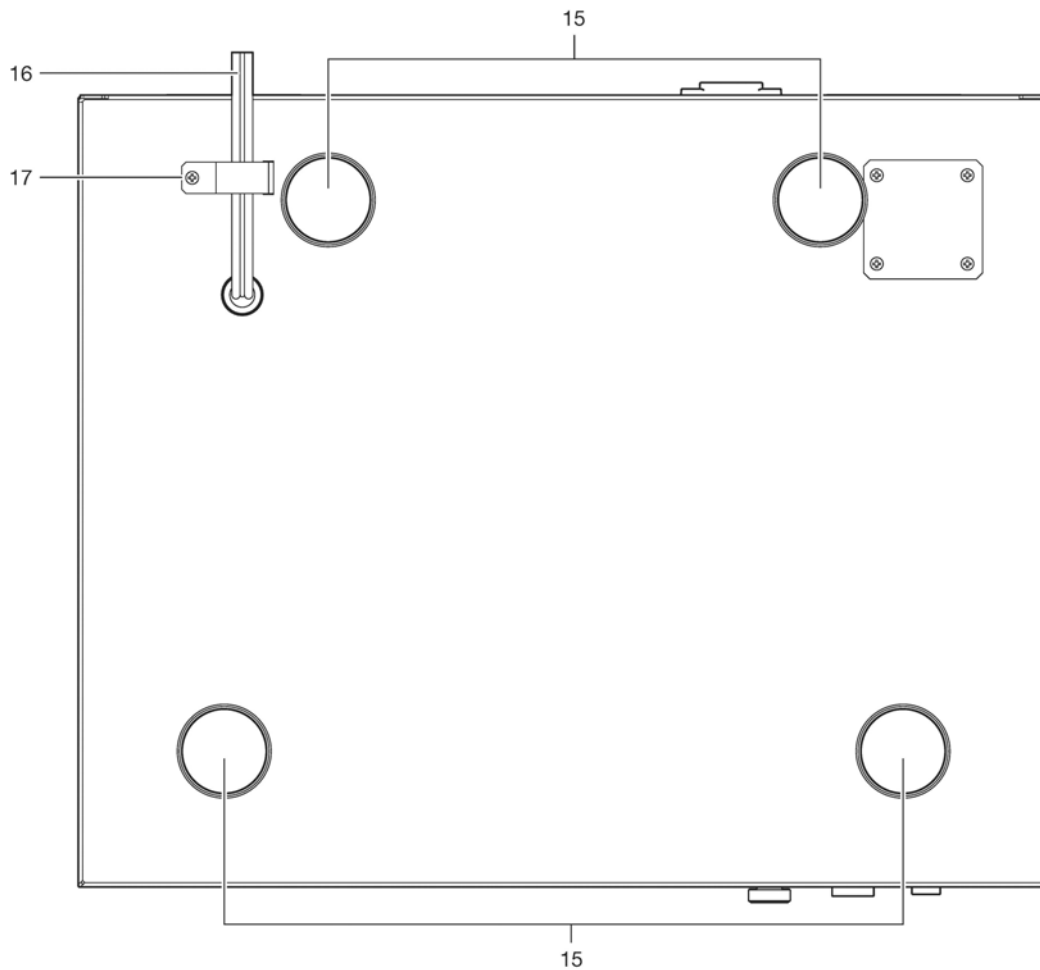
Kompensiert die nach innen ziehende Kraft, welche während der Schallplattenwiedergabe auf den Tonarm wirkt.

Stellen Sie diese Antiskating-Kraft entsprechend der Auflagekraft des verwendeten Tonabnehmers ein.

14. Gegengewicht

Stellt die Auflagekraft des Tonabnehmers ein.

Druntersicht



15. DämpfungsfüÙe

Sie unterstützen den gesamten Plattenspieler und absorbieren Erschütterungen und Vibrationen von außen.

Diese DämpfungsfüÙe sind während des Transports auf die niedrigste Höhe eingestellt und können um bis zu mm angehoben werden.

Verwenden Sie diese DämpfungsfüÙe dazu, den Plattenspieler horizontal auszurichten.#

16. Phonokabel

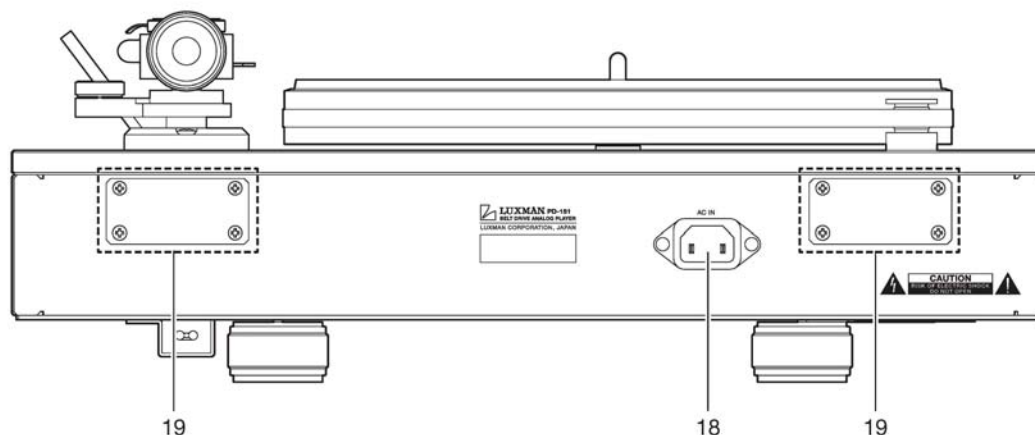
Dieses Kabel ist mit dem DIN5P Stecker des Tonarms verbunden.

(Das Phonokabel ist während des Transports mit dem Gerät verbunden.)

17. Kabelhalter

Dieser Halter fixiert das Phonokabel.

Rückansicht



18. Wechselstromanschluss (AC IN)

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an, um damit Wechselstrom von der Wandsteckdose zum Plattenspieler zu bringen.

19. Montageteile der Scharnierhalterung

Montageteile für eine optionale Staubabdeckung (OPPD-DSC151).

Die Schrauben für die Montage der Scharnierhalterung sind montiert.

Wird die Staubabdeckung nicht verwendet, dann entfernen Sie die Schrauben nicht.

Zusammenbau

Schalten Sie das Gerät nicht ein, bevor es nicht komplett zusammengebaut ist.

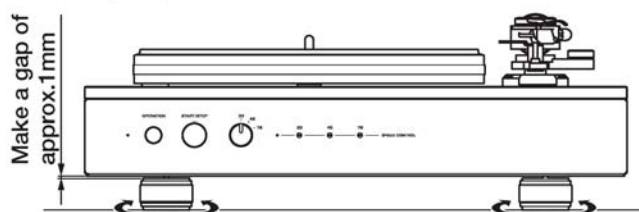
1. Installation des Gerätekörpers

Installieren Sie den Plattenspieler auf einem Rack in einer möglichst horizontalen Position.

Falls die Montageposition geneigt ist, dann drehen Sie die Gerätefüße an den vier Ecken des Unterseide des Plattenspielergehäuses, um eine gesamt horizontale Ausrichtung des Plattenspielers einzustellen.

Beim Einstellen der horizontalen Balance stellen Sie die genaue Höhe erst ein, nachdem sie einen Spalt von etwa 1 mm zwischen der Unterseite des Plattenspielers und den Gerätefüßen eingestellt haben.

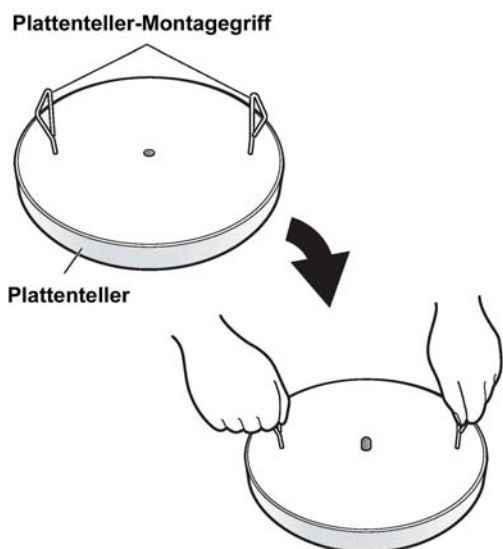
Nach der Einstellung überzeugen Sie sich, dass ein Spalt zwischen der Unterseite des Plattenspielers und den Gerätefüßen besteht. Dieser Spalt erhöht die Wirkung der Dämpfungsfüße und verbessert auch die Wiedergabequalität.



2. Montage des Plattentellers

Drehen Sie die mitgelieferten Montagegriffe in den Plattenteller, richten Sie die Mitte des Plattentellers mit der Mittelspindel aus, während Sie die Griffe halten, und setzen Sie den Plattenspieler auf.

Vergewissern Sie sich, dass Sie den Plattenteller mit beiden Händen halten und montieren Sie ihn mit besonderer Sorgfalt, um nicht eine unnötige Kraft auf die Mittelspindel auszuüben. Nach der Montage des Plattentellers entfernen Sie die Montagegriffe und legen Sie sie ab.



Gehen Sie bitte mit dem Plattenteller besonders sorgfältig um, da er sehr schwer ist.

3. Montage der Gummimatte

Das Gesicht mit der Öffnung in der Mitte ist die Oberseite.

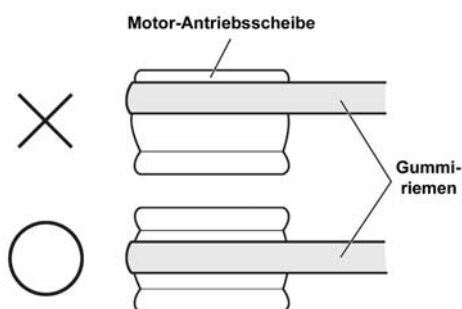
Setzen Sie die Matte auf den Plattenteller, indem Sie die Matte mit der Mittenspindel ausrichten.

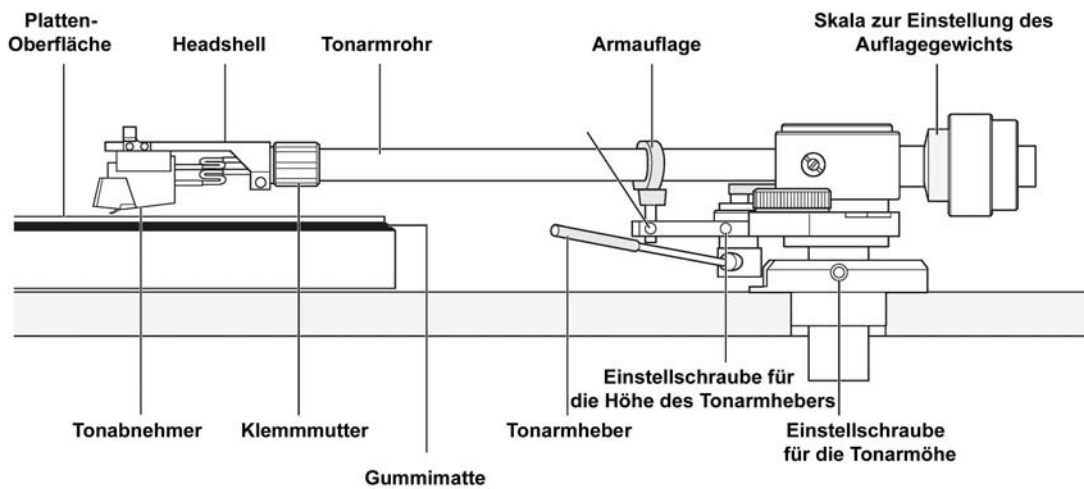
Wird die Gummimatte aufgelegt, dann kann sich der mittige Teil mehrmals etwas aufwölben. Falls dies passiert, dann drücken Sie die Aufwölbung mit dem Finger eben und sorgen dafür, dass die Folie am Plattenteller haftet.

4. Auflegen des Riemens

Legen Sie als Erstes den Riemen um den Plattenteller. Als Zweites legen Sie den Riemen, welcher nun um den Plattenteller geschlungen ist, auch um die Antriebsscheibe des Motors.

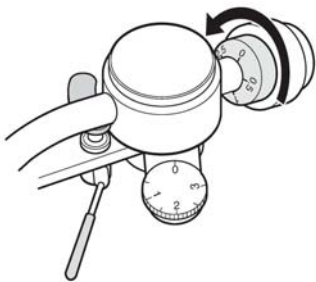
Drehen Sie den Plattenteller einige Male von Hand aus und überprüfen Sie, ob der Riemen in der korrekten Position um die Scheibe verläuft.





5. Montage des Gegengewichts

Setzen Sie das Gegengewicht mit der Skala für die Einstellung des Auflagegewichts nach vorne an und schieben Sie das Gegengewicht auf die Rückseite des Tonarms, bis es klickt.



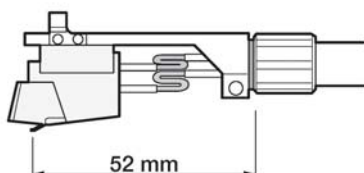
6. Montage des Tonabnehmers auf der Headshell

Mit dem Plattenspieler wird kein Tonabnehmersystem mitgeliefert. Montieren Sie Ihren Tonabnehmer auf der Headshell.

Verbinden Sie die Anschlussdrähte (siehe die Tabelle unten) mit Ihrem Tonabnehmer und befestigen Sie den Tonabnehmer fest an der Headshell des Plattenspielers mit den mit dem Tonabnehmer mitgelieferten Schrauben und Muttern. Wenn der Tonabnehmer nicht fest verbunden ist, dann kann Brummen erzeugt werden. Sehen Sie in der Betriebsanleitung Ihres Tonabnehmers, wie die Anschlüsse verbunden werden müssen.

Weiß	Linker Kanal +
Blau	Linker Kanal -
Rot	Rechter Kanal +
Grün	Rechter Kanal -

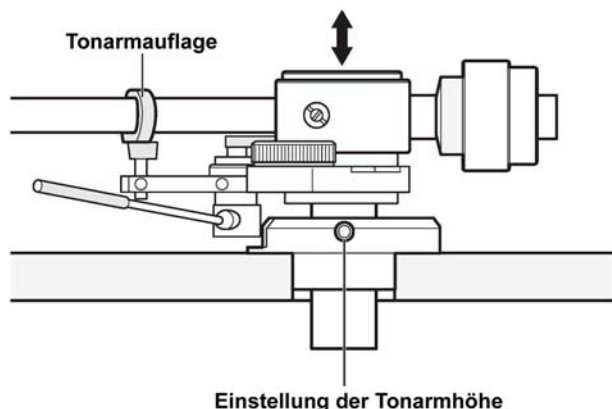
Montieren Sie Ihren Tonabnehmer so, dass der Abstand zwischen der Anschlussfläche der Headshell und dem Tonarm bis zur Spitze der Abtastnadel 52 mm beträgt. Sichern Sie den Tonabnehmer, indem Sie ihn gerade entlang der Seitenfläche der Headshell bewegen und den Tonabnehmer parallel zur Headshell ausrichten.



7. Einstellung der Tonarmhöhe

Stellen Sie die Tonarmhöhe so ein, dass die Schallplattenoberfläche und das Tonarmrohr parallel verlaufen, indem Sie die Höhe des Tonarms verstellen.

Lösen Sie die Schraube, welche sich an der Tonarmbasis befindet, mit dem Innensechskantschlüssel zur Einstellung der Tonarmhöhe und bewegen Sie den Tonarm nach oben und unten. Ziehen Sie die Schraube wieder fest, wenn sich der Tonarm in der passenden Position befindet (parallel zur Schallplattenoberfläche).



Der Tonarm ist nur mit der Schraube an der Tonarmbasis gesichert.

Wird die Schraube gelockert, dann überzeugen Sie sich, dass der Tonarm in der Tonarmauflage ruht und verwenden Sie Ihre Hand, um den kompletten Tonarm festzuhalten, um ein Herunterfallen zu verhindern.

8. Einstellen der Höhe des Tonarmhebers

Heben Sie den Tonarmheber und stellen Sie durch Änderung der Position des Tonarmhebers durch Lösen der Einstellschraube für die Tonarmhöhe mit Hilfe des Innensechskantschlüssels für die Einstellung des Tonarmhebers einen Spalt zwischen der Spitze der Abtastnadel und der Oberfläche einer Schallplatte von 5 bis 10 mm ein.

Vergewissern Sie sich, dass zwischen dem Tonarmheber und dem Tonarmrohr ein Spalt ist, wenn die Abtastnadel die Schallplatte berührt.

9. Einstellung der horizontalen Balance

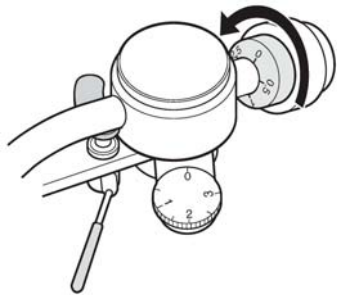
Nehmen Sie den Tonarm aus der Tonarmauflage in einem Zustand, dass der Antiskating-Einstellknopf auf die „0“ ausgerichtet ist und lassen Sie ihn in der Schwebe. Drehen Sie das Gegengewicht, um die horizontale Balance des Tonarms exakt einzustellen.

Seien Sie sich dessen bewusst, dass die Abtastspitze eines Tonabnehmers äußerst empfindlich ist. Gehen Sie deshalb mit besonderer Vorsicht vor, um keine übergroßen Kräfte auf die Abtastspitze auszuüben.

10. Einstellung der Auflagekraft

Stellen Sie die Auflagekraftskala auf Null, während Sie darauf achten, das Gegengewicht nicht zu bewegen und den Tonarm in horizontaler Lage zu bewahren.

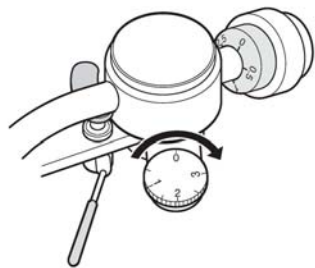
Als Zweites stellen Sie die Auflagekraft auf den gewünschten Wert, indem Sie die Auflagekraft-Skala in Pfeilrichtung drehen, wie es in der nachfolgenden Darstellung gezeigt wird. Für diesen Plattenspieler ist ein Tonabnehmergewicht von 4 bis 12 g passend. Für ein überschweren Tonabnehmer verwenden Sie ein optionales schweres Gegengewicht.



Die Auflagekraftskala ist unabhängig vom Gegengewicht und frei drehbar.

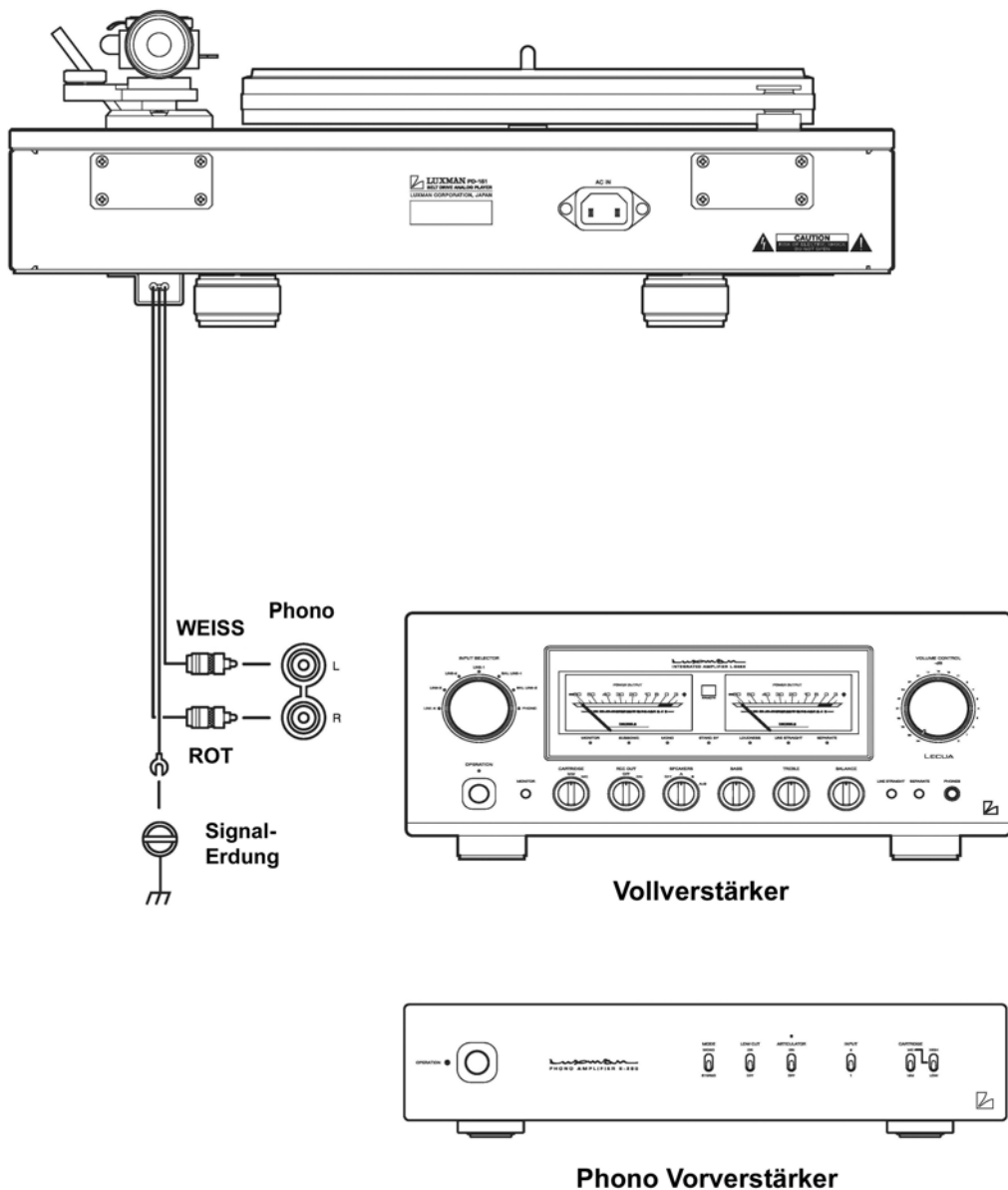
11. Einstellung des Antiskating

Drehen des Antiskating-Einstellknopfes, um einen Wert einzustellen welcher für die Auflagekraft Ihres Tonabnehmers passt.



Antiskating wird auch als Interne Gegenkraft bezeichnet.

Anschlüsse



Vor dem Anschluss

Vor dem Anschluss anderer Geräte schließen Sie die Buchsenseite des mitgelieferten Netzkabels an den Wechselstromeingang des Plattenspielers an.

Vor der Herstellung von Anschlüssen schalten Sie den Netzschalter dieses Geräts aus und auch alle anderen angeschlossenen Geräte, um Unfälle durch unerwartete auftretende Geräusche zu vermeiden.

Der Anschluss an das Stromnetz

Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel und stecken Sie den Wechselstromstecker in eine Wandsteckdose in dem Raum, in welchem der Plattenspieler installiert wird.

Der Anschluss an einen Phono-Entzerrer-Vorverstärker oder an einen Vollverstärker

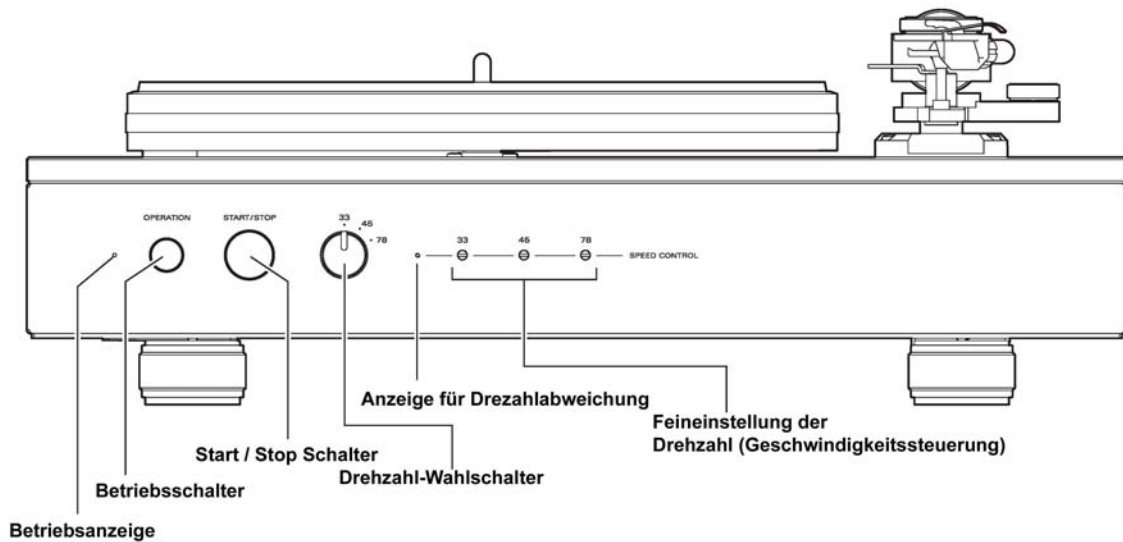
Verbinden Sie den Stecker des Phonokabels mit dem Phono-Anschluss eines Phono-Vorverstärkers oder eines Vollverstärkers.

Anschluss des Erdungsleiters

Verbinden Sie den Erdungsleiter mit dem Signal-Erdungsanschluss eines Phono-Vorverstärkers oder eines Vollverstärkers, mit welchem der Plattenspieler zusammen verwendet wird.

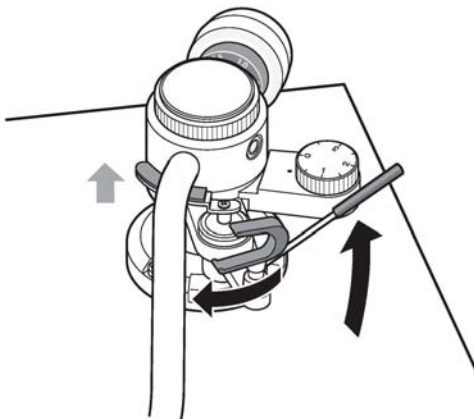
Die Missachtung dieser Hinweise kann Brummtöne induzieren und dem Musiksignal hinzufügen.

Betrieb

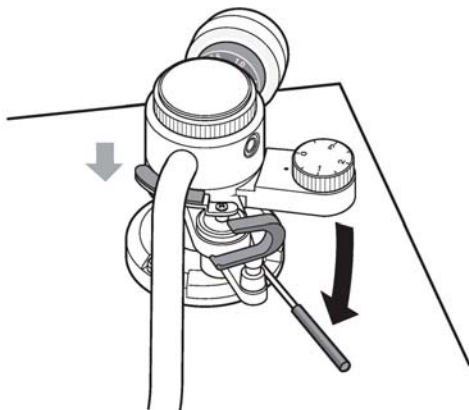


Wiedergabe

1. Wenn der Betriebsschalter (OPERATION) gedrückt und eingeschaltet ist, dann leuchtet die Betriebsanzeige blau.
2. Legen Sie eine Schallplatte auf den Plattenteller und richten Sie das Mittenloch der Aufnahme mit der Mittenspindel des Plattenspielers aus.
Verwenden Sie für eine EP Aufnahme den EP Adapter.
3. Wenn der Start / Stop Schalter nach der Einstellung der für die wiederzugebende Aufnahme passenden Drehzahl (33 / 45 / 78) gedrückt wird, dann beginnt der Plattenteller sich zu drehen.
4. Nach einigen Sekunden leuchtet die Anzeige für die Drehzahlabweichung.
Wenn die Anzeige blinkt, dann nehmen Sie eine Feineinstellung der Drehzahl vor (siehe Seite 8).
5. Heben Sie den Tonarmheber, nehmen Sie den Tonarm aus der Tonarmauflage und bewegen Sie den Tonarm in eine Position, von wo ab Sie die Wiedergabe starten möchten.



6. Das Absenken des Tonarmhebers erlaubt es, den Tonarm abzusenken und die Wiedergabe zu starten.



Erhöhen Sie die Lautstärke des Verstärkers, nachdem die Nadel des Tonabnehmers die Aufnahme berührt hat. Berührt die Nadel des Tonabnehmers die Schallplatte an einer Stelle mit hoher Lautstärke, dann kann ein unerwartet lauter Ton aus den Lautsprechern kommen.

7. Wenn die Wiedergabe beendet ist, dann heben Sie den Tonarmheber und setzen Sie den Tonarm zurück auf die Tonarmablage und drücken Sie dann die Start / Stop Taste, um den Plattenteller anzuhalten.

Um eine Beschädigung der Nadelspitze und der Schallplatten zu vermeiden, überzeugen Sie sich, dass Sie den Tonarmheber verwenden, um den Tonarm anzuheben oder abzusenken.

Vorsicht - Sicherheitshinweis



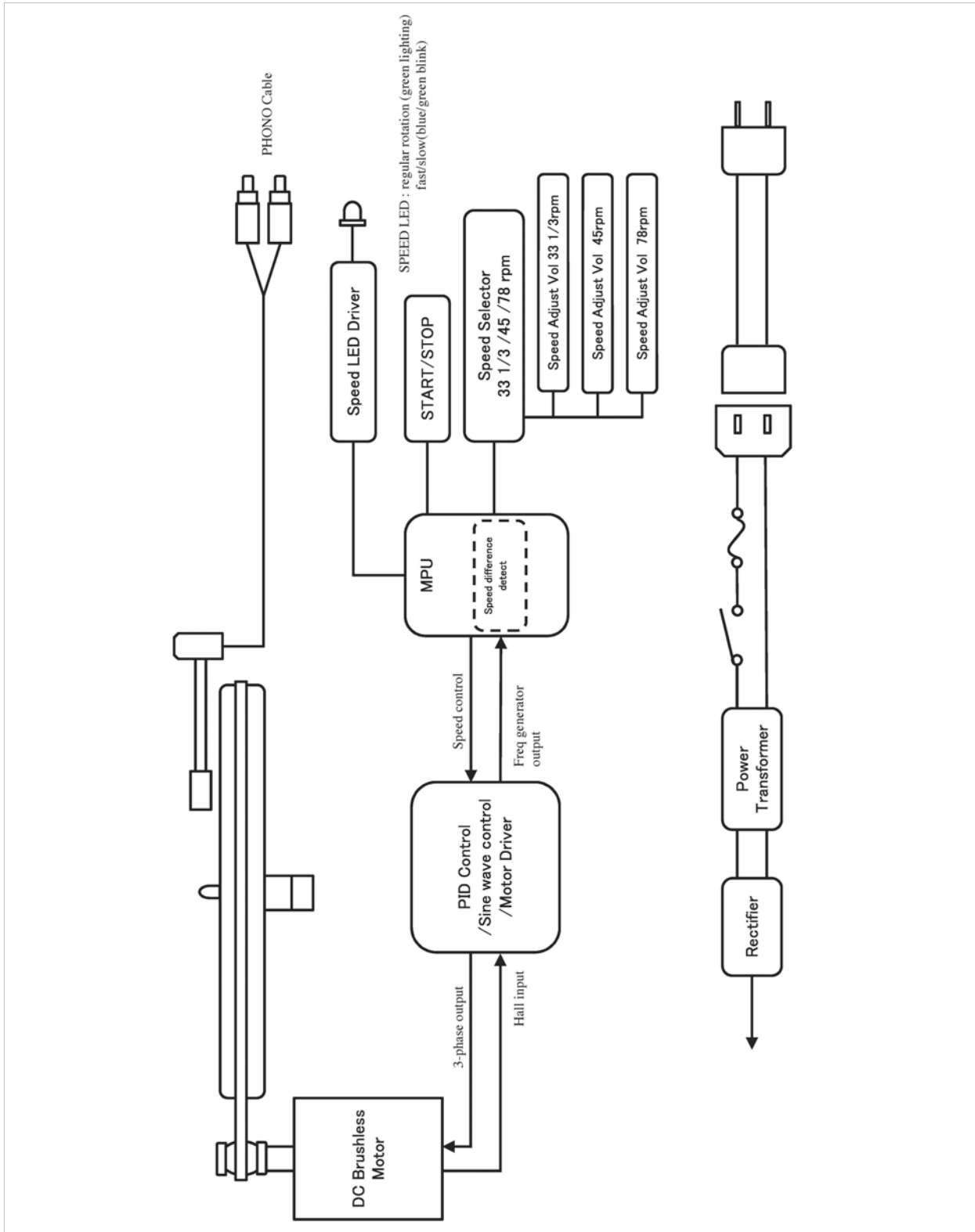
Seien Sie vorsichtig, Ihre Hände, Kleidung oder Haar nicht in die Nähe des Bereichs der Scheibe des Antriebmotors zu bringen, wenn der Plattenteller sich dreht.

Geben sie bitte besonders Acht, wenn sich Kinder in der Nähe befinden.

Achten Sie besonders auf Kinder, wenn diese sich in der Nähe befinden.

Beachten Sie bitte, dass es zu Verletzungen führen kann, wenn Finger zwischen der Motorscheibe und dem Riemen eingeklemmt werden.

Blockschaltbild



Technische Daten

Antriebsbereich

Antriebssystem	Riemenantrieb
Motor	PID gesteuerter bürstenloser Gleichstrommotor (Proportional-Integral-Derivativ geregelt)
Plattenteller	30 cm Durchmesser, aus einer Aluminiumplatte herausgearbeitet, das Gewicht beträgt 4,0 kg.
Drehzahlen	33 1/3 U/min, 45 U/min, 78 U/min (3 Drehzahlen wählbar)
Drehzahl-Einstellbereich	± 6 % (jede Drehzahl ist unabhängig einstellbar)
Woe and Flutter / Tonhöenschwankungen	0,04 % (W.R.M.S.) oder geringer

Tonarmbereich

Bauart	Statisch ausgewogen, S-förmig
Effektive Länge	229 mm
Tracking-Fehlerwinkel	+ 1,9° bis - 1,1°
Überhang	15 mm
Verwendbare Tonabnehmergewichte	4 bis 12 g, 22 bis 32 g bei Verwendung eines optional erhältlichen schweren Gegengewichts.
Einstellbarer Höhenbereich	38 bis 60 mm
Antiskating	0 bis 3 g
Ausstattung Vorderseite	<ul style="list-style-type: none">• Betriebsschalter• Drehzahl-Wahlschalter• Drehzahl-Abweichungs-Anzeige• Drehzahl-Feineinstellung (33 1/3 U/min, 45 U/min, 78 U/min)• Start / Stop Schalter
Ausstattung Rückseite	<ul style="list-style-type: none">• Wechselstromanschluss
Ausstattung Unterseite	<ul style="list-style-type: none">• DämpfungsfüÙe• Phonokabel
Zubehör	<ul style="list-style-type: none">• Plattenteller• Headshell• EP Adapter• Phonokabel (,mit dem Gerät verbunden)• Gegengewicht• 2 Montagegriffe für den Plattenteller• Innensechskantschlüssel für die Höheneinstellung des Tonarms (2,5mm)• Innensechskantschlüssel für die Einstellung des Headshell-zylinders (2,0mm)• Innensechskantschlüssel für die Fein-Einstellung der Drehzahl (1,5mm)• Bedienungsanleitung• Netzkabel• Gummiriemen• Gummimatte• Sicherheitshinweise
Netzanschluss	230 V Wechselstrom, 50 Hz.
Leistungsaufnahme	6 W
Gewicht	15,7 kg
Abmessungen (B x H x D) in mm	465 x 132,5 (bis Oberkante Plattenteller) x 393
Umgebungstemperatur	- 5° C bis + 35° C
Umgebungsluftfeuchtigkeit	5 % bis 85 % nicht kondensierend

*Technische Daten und Design können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Fehlerbehebung

Während das Gerät in Verwendung ist, kann eine ungewöhnliche Erscheinung aus einem bestimmten Grund irrtümlich als Fehlfunktion angesehen werden. Bevor Sie bei unserem Exklusivvertrieb in Ihrem Land um einem Reparaturservice nachfragen, überprüfen Sie bitte die Tabelle unten und lesen Sie die Bedienungsanleitung für die angeschlossenen Zubehörgeräte durch. Wenn wir erst einmal Ihrem Ersuchen um Reparaturservice akzeptiert haben, dann können Inspektionsgebühren und Frachtkosten zur Verrechnung kommen, auch wenn das Gerät als funktionstüchtig und normal beurteilt wird.

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Auch wenn der Betriebsschalter gedrückt ist, ist kein Strom vorhanden.	<ul style="list-style-type: none"> Das Netzkabel ist nicht mit dem Gerät oder der Wandsteckdose verbunden oder nicht korrekt eingesteckt. 	<ul style="list-style-type: none"> Netzkabel korrekt am Gerät oder an der Wandsteckdose anschließen. 	19
Der Plattenteller dreht sich nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Der Riemen ist nicht korrekt angelegt. 	<ul style="list-style-type: none"> Den Riemen korrekt anlegen. 	12
	<ul style="list-style-type: none"> Der Betriebsschalter ist nicht eingeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> Betriebsschalter einschalten. 	19
	<ul style="list-style-type: none"> Die Start/Stop Taste ist nicht gedrückt 	<ul style="list-style-type: none"> Drücken der Start/Stop Taste 	19
Die Drehzahlabweichungs-Anzeige blinkt	<ul style="list-style-type: none"> Die Drehzahl ist nicht eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> Einstellen der Drehzahl unter Verwendung der Feineinstellschraube für die Drehzahl. 	8
Es wird kein Ton erzeugt	<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindung zwischen den Anschlussdrähten und dem Tonabnehmer oder zwischen der Headshell und dem Tonarm ist nicht korrekt. 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Anschlüsse der Anschlussdrähte korrekt her. Ziehen Sie die Klemmutter fest, um eine sichere Verbindung zwischen Headshell und Tonarm herzustellen. 	13
	<ul style="list-style-type: none"> Der Anschluss des Phonokabels ist nicht korrekt. 	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie die Stecker des Phonokabels korrekt an. 	17-18
	<ul style="list-style-type: none"> Die Anschlüsse oder Einstellungen eines Phono-Vorverstärkers oder Vollverstärkers sind nicht korrekt. 	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Verbindungen zwischen den Geräten, Netzteilen des Phono-Vorverstärkers, Vollverstärkers und anderer Geräte, die Lautstärkeinstellungen, Positionen der Wahlschalter usw. 	
Die Lautstärke ist zu gering oder zu hoch	<ul style="list-style-type: none"> Die Tonabnehmereinstellung des Phono-Vorverstärkers, Vollverstärkers oder anderer Geräte ist nicht korrekt. 	<ul style="list-style-type: none"> Nehmen Sie die Tonabnehmereinstellung Ihres Phono-Vorverstärkers, Vollverstärkers und anderer entsprechend Ihrem Tonabnehmer (MC/MM). 	

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Tonbilder sind nicht stabil, oder die tonale Balance zwischen Links und Rechts ist nicht vorteilhaft.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Plattenspieler steht geneigt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Installieren Sie den Plattenspieler auf einem horizontalen und stabilen Platz. Verwenden Sie die DämpfungsfüÙe, um das Gerät horizontal auszurichten. 	10, 12
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Anti-Skating Einstellung passt nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie die Anti-Skating Einstellung nochmals sorgfältig vor. 	15
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Tonabnehmer ist nicht horizontal montiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die horizontale Ausrichtung her. 	14
Die Wiedergabegeschwindigkeit passt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Die Drehzahl ist nicht korrekt eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine Drehzahl entsprechend der abzuspielenden Schallplatte und stellen Sie die Geschwindigkeit mit der Drehzahl-Feineinstellung ein. 	8
Es entstehen Brummgeräusche.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Erdungsleiter ist nicht angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie den Erdungsleiter an ein Erdungsterminal an. 	17-18
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Verbindung des Phonokabels ist nicht korrekt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Phonokabel korrekt an. 	10, 17
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Tonabnehmer ist nicht korrekt an der Headshell montiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Montieren Sie den Tonabnehmer nochmals sorgfältig unter Zuhilfenahme der Schrauben und Muttern an der Headshell. 	13
Tonaussetzer treten auf, oder es werden Geräusche (Kratzen) erzeugt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Auflagekraft ist nicht richtig eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Auflagekraft auf einen für Ihr verwendeten Tonabnehmer passenden Wert ein 	14
	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Kratzer, eine Verwellung oder eine Verschmutzung sind auf der Schallplatte vorhanden. Die Schallplatte ist elektrostatisch aufgeladen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Spielen Sie auf diesem Plattenspieler keine Aufnahme mit einem Kratzer oder einer Verwellung ab. Reinigen Sie die Aufnahme mit einem im Handel verfügbaren Reinigungsmittel. 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Auf der Nadelspitze ist eine Verunreinigung vorhanden, 	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Verunreinigung von der Nadelspitze. 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Plattenspieler ist an einem Platz installiert, welcher Vibrationen ausgesetzt ist. 	<ul style="list-style-type: none"> • Installieren Sie diesen Plattenspieler auf einem horizontalen und stabilen Platz, um Tonaussetzer zu vermeiden, welche durch externe Vibrationen verursacht werden. 	

Dieses Gerät kann nicht ordnungsgemäß arbeiten, wenn es äußeren Einflüssen wie statischer Aufladung ausgesetzt ist. In diesem Fall kann das Gerät eventuell wieder normal funktionieren, wenn Sie es ausschalten und nach einigen –zig Sekunden wieder einschalten, oder wenn Sie das Netzkabel aus- und wieder einstecken. Lässt sich dem Problem nicht beikommen, dann kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.



IAD GmbH.

International Audio Distribution
Johann- Georg- Halske- Str. 11
41 352 Korschenbroich
Deutschland
Tel.: 0049-2161-61783-0
Fax: 0049-2161-61783-50
E-Mail: info@iad-gmbh.de

Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Übersetzung: H. Hirner, A – 3500 Krems, 201110
AG00987E82A

LUXMAN CORPORATION, JAPAN

1-3-1 Shinyokohama, Kouhoku-ku, Yokohama-shi, Kanagawa 222-0033, Japan

AG00987E82A
Printed in Japan